

Friedensinitiative Nottuln e.V.



Kulturforum der Sozialdemokratie Münsterland e.V.

Peter Amadeus Schneider (Vorsitzender)
Sepp-Herberger-Straße 60, 48301 Nottuln

Telefon: 02502 / 942-101
e-mail: peteus@t-online.de

Bankverbindung:
Sparkasse Westmünsterland
IBAN: DE60 4015 4530 0035 3641 08
BIC: WELADE3WXXX

Nottuln,

»Kultur vs. TTIP«

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit laden Sie die **Friedensinitiative Nottuln** und das **Kulturforum der Sozialdemokratie Münsterland** gemeinsam zu einer wichtigen Veranstaltung ein.

In diesen Tagen wird vielerorts das geplante Freihandelsabkommen zwischen der Europäischen Union und den USA diskutiert. Das Transatlantische Freihandelsabkommen, offiziell »**Transatlantische Handels- und Investitionspartnerschaft**« (Transatlantic Trade and Investment Partnership – **TTIP**) ist ein in der Verhandlungsphase befindliches Freihandelsabkommen in Form eines völkerrechtlichen Vertrags zwischen der Europäischen Union, den USA und weiteren Staaten.

Die zurzeit zwischen der EU und den USA verhandelten Vertragsbedingungen sind geheim, auch die nationalen Parlamente der zukünftigen Mitgliedsstaaten und das EU-Parlament erhalten keine detaillierten Informationen.

Dennoch ist eine Reihe von Bestandteilen durchgesickert, welche große Besorgnis auslösen. Und durch die Intransparenz der Verhandlungen können diese Sorgen auch nicht entkräftet werden.

Für die Kulturschaffenden und damit auch für die Kulturnutzer sind ebenfalls schwerwiegende Folgen zu erwarten, die – falls sie in der kolportierten Form Realität werden – Anlass zu großer Sorge geben.

Die Friedensinitiative Nottuln und das Kulturforum der Sozialdemokratie laden Sie deshalb unter dem Titel

»Kultur vs. TTIP«

zu einem Informations- und Diskussionsabend ein.

Am **Montag, dem 29. September 2014**, ist um **19:30 Uhr** in der **Alten Amtmannei in Nottuln** ein Experte zu Gast:

Theo Geißler, Journalist und Verleger

wird zu dieser Thematik kompetent und eloquent Stellung beziehen.

Wir laden herzlich zu diesem Termin ein und würden uns freuen, Sie persönlich begrüßen zu dürfen.

Mit besten Grüßen

Gez. *Heinz Böer*
Friedensinitiative Nottuln

Gez. *Peter A. Schneider*
Kulturforum der Sozialdemokratie Münsterland

Theo Geißler (* 1947) ist Verleger, Zeitschriften-Herausgeber („Neue Musikzeitung –nmz“, „politik und kultur“, „Oper und Tanz“, Jazz-Zeitung“), Rundfunkmoderator und Autor.



Nach einem Studium der Germanistik, Philosophie und Geschichte in Regensburg absolvierte er die Münchner Hochschule für Fernsehen und Film, war dann als Autor und Regisseur für Kinderprogramme des Bayerischen Fernsehens tätig. Seit 1967 arbeitete Geißler als Redakteur der nmz (Neue Musik-Zeitung). 1977 übernahm er die redaktionelle Koordination 1986 die Chefredaktion. Von 1987 bis 1993 leitete er den Gustav Bosse Verlag und wurde zusätzlich Herausgeber der nmz. 1993 gründete er die ConBrio Verlagsgesellschaft als eigenständige Verlagsgruppe.

Seit 1999 ist Geißler auch Herausgeber der Zeitschriften „Oper & Tanz“, der „Jazz-Zeitung“, Verleger der „Beiträge zur Gregorianik“, seit 2002 außerdem zusammen mit Olaf Zimmermann Herausgeber von „Politik & Kultur“ (puk), der Zeitung des Deutschen Kulturrates.

Er arbeitet als Autor und Moderator für den Bayerischen Rundfunk, zeitweise auch für MDR und WDR. Seit 1998 moderiert er das Live-Musikmagazin „taktlos“ für Bayern 2, seit 2002 zudem „contrapunkt – westöstlicher Dialog“, zusammen mit Frank Kämpfer, Deutschlandfunk.

Gemeinsam mit Olaf Zimmermann (Deutscher Kulturrat) gibt er die Buchreihe zur Zeitschrift „politik und kultur“ heraus, sowie die "Beiträge zur Gregorianik". Geißler war von 2001 bis 2009 vom Auswärtigen Amt berufenes Mitglied des Deutsch-Französischen Kulturrates.